

caritas

Caritas StromSparService Rhein-Kreis Neuss:
Ökologisch, ökonomisch & sozial

In Kooperation mit:

bfg

Beschäftigungsförderungsgesellschaft mbH
Rhein-Kreis Neuss



ARGE
Rhein-Kreis
Neuss

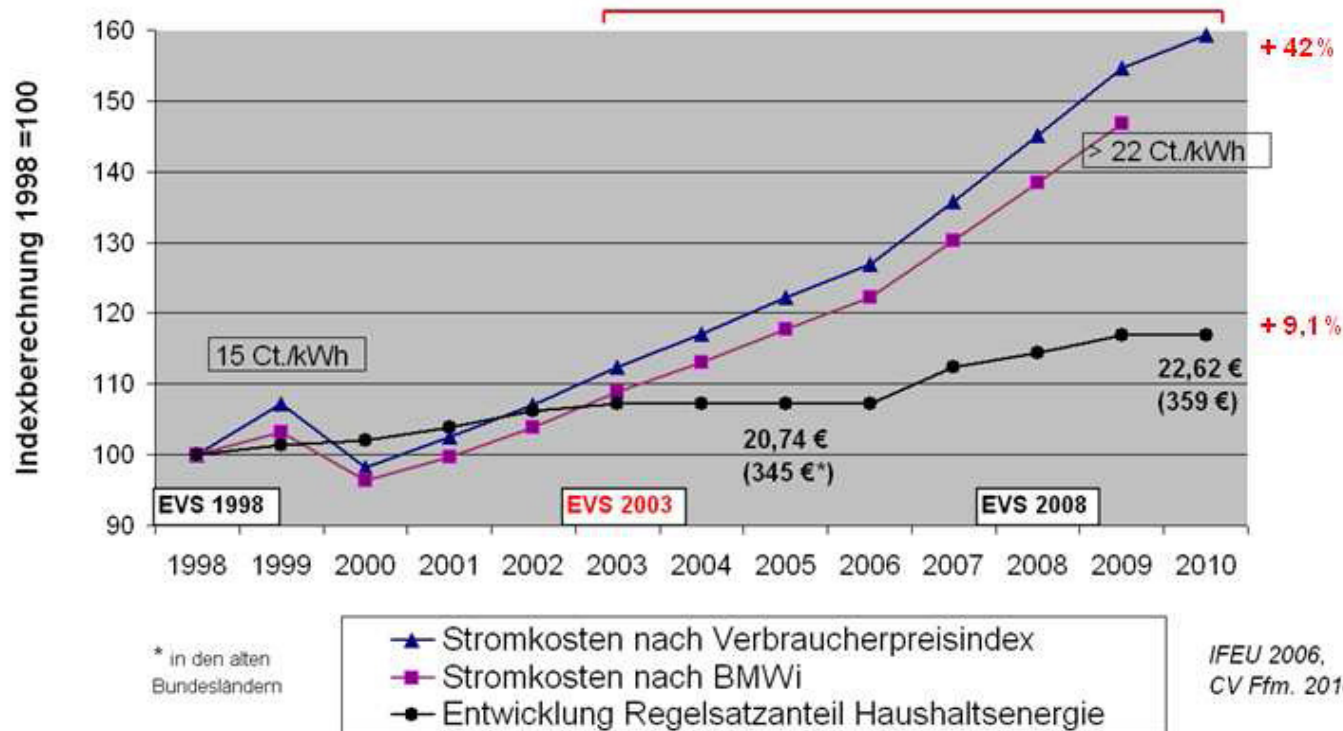


rhein
kreis
neuss



Caritasverband
Düsseldorf

Strompreisanstieg für private Haushalte und Anpassung des Regelsatzanteils für Haushaltsenergie



Unser Konzept (1):

**Reduzierung der Energiekosten bei:
privaten Haushalten mit geringem Einkommen.**

- Energieberatung zu Hause durch geschulte Kräfte
- Thematisierung von Strom, Wasser, Heizung
- Entwicklung von individuell abgestimmten Sparkonzepten

Positiver Zusatzeffekt:

Reduzierung von Kosten für den Rhein-Kreis Neuss

Unser Konzept (2):

Initiative für Mensch und Umwelt

**Umweltpolitische Folge der Beratung zur
Energieeffizienz:**

**Verringerung der CO₂-Belastung und
schonender Umgang mit den Ressourcen!**

**Bewahrung der Schöpfung
(auch) als christliche Aufgabe**

Unser Konzept (3):

Initiative für Mensch und Umwelt

Drei Ziele:

- (1) Beschäftigungsförderung für langzeitarbeitslose Menschen
- (2) Energiesparberatung in Haushalten mit geringem Einkommen,
Kostensparnis der Öffentlichen Hand
sowie die damit einhergehende
- (3) positive Beeinflussung der Klimabilanz des Rhein-Kreises Neuss

erfolgreich miteinander verbinden



Caritasverband
Düsseldorf

Unsere Teilnehmer/StromSparHelfer (1):

- Langzeitarbeitslose ALG-II-Bezieher des Kreises
- Zuweisung über ARGE
- Tätigkeit im Rahmen einer Arbeitsgelegenheit AGH
- 7 TN-Plätze AGH + 2 Mitarbeiter „JobPerspektive“

Unsere Teilnehmer/StromSparHelfer (2):

...haben recht schnell die „**10-Minuten-Distanz**“ überwunden
(Fahrzeit vom Neusser Hauptbahnhof zur S-Bahn-Haltestelle
Völklinger Straße → S-Bahnen: S 8, S 11, S 28.



Unsere Zielgruppen für die Beratung:

- BürgerInnen des gesamten Rhein-Kreises Neuss

[Stadt Dormagen](#)

[Stadt Grevenbroich](#)

[Gemeinde Jüchen](#)

[Stadt Kaarst](#)

[Stadt Korschenbroich](#)

[Stadt Meerbusch](#)

[Stadt Neuss](#)

[Gemeinde Rommerskirchen](#)

bei Bezug von ALG II, Grundsicherung oder Wohngeld



Caritasverband
Düsseldorf

Unser Angebot an die Haushalte:

Beratung

+

Überreichung bzw. Installation von „**Soforthilfen**“/„**Starter-Sets**“ wie Energiesparlampen, Perlatoren, Duschköpfen, Steckerleisten im Wert von durchschn. **73 € pro Haushalt (EK)**

+

Im Bedarfsfall → Beratung zur **Abwrackprämie** („Bezuschussung neuer Kühlschränke“) durch den Rhein-Kreis Neuss in Höhe von **100,00 €**



Caritasverband
Düsseldorf

Projektstart: 01.01.2010
„Vorlaufphase“ 01.01.-28.02.2010
Beginn der Beratungen: 01.03.2010

**Stand des Projektes bezüglich der
Beratungen zum 31.10.2010 →**



Durchgeführte Beratungen Stand 31.10.2010

Erstberatungen	164
Zweitberatungen	156
Termine Gesamt	320

134 ausgewertete Haushalte
377 Personen

14 Abwrackprämien für Stromfresser

Finanzielle Einsparung je Haushalt und Jahr

Stromkosten	97,75 €
Kosten Warmwasser (nur wenn nicht-elektrisch erwärmt)	3,54 €
Wasserkosten	22,67 €
Summe:	123,96 €

In allen Bereichen ist jeweils die Einsparung pro Jahr genannt. Über die Lebensdauer der eingesetzten Soforthilfen ist die Gesamteinsparung daher um ein Vielfaches höher.

Finanzielle Einsparung für die Öffentliche Hand:

„Energieeffizienz und Energieeinsparung in ALG II- und Sozialhilfe-Haushalten“

ifeu - Institut für Energie- und Umweltforschung Heidelberg
im Auftrag des **Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz und
Reaktorsicherheit** (BMU) zu Frankfurter „Cariteam“-Haushalten

Summe durchschn. Einsparung pro Haushalt/Jahr

Ermittelte Einspareffekte:

Durchschn. Stromeinsparung (kWh)

16 % im Vergleich zum Vorjahreszeitraum

Durchschn. Wassereinsparung (m³)

22 % im Vergleich zum Vorjahreszeitraum

Durchschn. Heizeneinsparung (kWh)

4 % im Vergleich zum Vorjahreszeitraum



Caritasverband
Düsseldorf



Ein gesparter Euro ist ein verdienter Euro

Neuss. Ein gesparter Euro ist ein verdienter Euro! Das gilt insbesondere für weniger gut gestellte Haushalte. Die Caritas bietet deshalb kostenlose Energieberatungen in Haushalten von ALG-II- und anderen anderen Transferleistungsempfängern an. Ein Anruf und zwei von insgesamt sechs Stromsparberatern rücken aus, um Haushalte auf deren Sparpotentiale zu überprüfen. In zwei Terminen haben Michael Schellhas und Jürgen Stellmacher von der Caritas die Wohnung der Neusserin Magdalena Trawinski vorgenommen. Dabei haben sie die Wohnung bei einer ersten Begutachtung genau unter die Lupe genommen und wenige Tage später mit den entsprechenden „Sparmitteln“ zukunftsfit gemacht. Wobei die Caritas sogar die Kosten für Energiesparlampen, abschaltbare Steckerleisten und Co. übernimmt. Allein durch den sorgfältigeren Umgang mit Strom und Wasser könnte Magdalena Trawinski mit ihrer Kleinfamilie – das haben die Stromsparberater genau ermittelt – etwa 247 Euro sparen.



Jürgen Stellmacher berät Magdalena Trawinski. Fotos: T. Broich

Viel Geld, über das sich Magdalena Trawinski sehr freuen würde. Sie war schon vor dem Besuch von Michael Schellhas und Jürgen Stellmacher sehr sparsam, doch welche Möglichkeiten die beiden Männer ihr eröffnen, verblüfft die junge Mutter. Schnell haben die beiden die größten Stromfresser im Blick. Nummer Eins: das Unterischgerät zur Erhitzen des Wassers an der Spüle. Jürgen Stellmacher: „Das Gerät ist von seiner Bauweise so konstruiert, dass es im-

mer heißes Wasser vorrätig hält, das heißt, es verbraucht ständig Strom. Wir bauen jetzt einen Unterbrecher ein, der die Stromzufuhr unterbricht. Wenn man jetzt heißes Wasser braucht, muss man nur auf einen Knopf drücken und fünf Minuten warten, bis das Wasser heiß ist.“ Als nächstes tauschen sie natürlich die Glühbirnen durch Energiesparlampen aus. Stellmacher: „In diesem Fall zahlt die Caritas, aber ich würde wirklich jedem raten, sich Energiesparbirnen an-

zuschaffen. Die sind zwar teurer in der Anschaffung, dafür halten sie auch zehn mal so lange wie normale Birnen.“ Wo früher vier mal 40 Watt, also insgesamt 160 Watt verbraucht wurden, reichen jetzt insgesamt 28 Watt.

Um die Standby-Funktionen von elektrischen Geräten zu umgehen, werden flächendeckend abschaltbare Steckerleisten verteilt. Magdalena Trawinski berichtet: „Bei vielen Geräten lässt sich das Standby gar nicht abschalten, deshalb habe ich bisher immer den Stecker gezogen.“

Doch nicht nur der Stromverbrauch wird reduziert, auch beim Wasser ist noch einiges zu sparen. Durch den Einsatz von guten Perlatoren an den Wasserhähnen und Sparduschköpfen etwa soll hier eine Einsparung von 92 Euro im Jahr erzielt werden. Der wichtigste Tipp, um Heizkosten zu sparen lautet in diesem Fall: Stoßlüften! Jürgen Stellmacher: „Es ist fatal, die Wohnung auskühlen zu lassen. Es ist nicht sinnvoll, die Heizung aus zu lassen. Das kann sogar zu Schimmelbildung führen. Ideal ist eine



Michael Schellhas platziert ein Thermometer: Im Kühlschrank sollten sechs Grad vorherrschen.

Mindesttemperatur von 16 Grad in der Wohnung. Einmal am Tag Stoßlüften, am besten mit Durchzug, ist am effektivsten.“ Im Rhein-Kreis Neuss führte die Caritas im vergangenen Jahr mit sechs Mitarbeitern 357 Beratungen durch, Tendenz deutlich steigend. Jürgen Stellmacher: „Wir leisten auch ökologisch einen wichtigen Beitrag, aber für unsere Klientel sind Euros natürlich interessanter als CO₂-Einsparungen.“

Kontakt: Tel. 0211/ 16022379.

Unsere Teilnehmer/StromSparHelfer (4):

- Zugewinn an Flexibilität
- Zugewinn an Selbstständigkeit
- Zugewinn an Team-Fähigkeit
- Zugewinn an Kommunikationsstärken
- Zugewinn an Beratungskompetenz
- Zugewinn an Fachwissen
- Zugewinn in PC / EDV
- Zugewinn an weiterführenden Perspektiven (Prüfung HWK)



Ergebnisbewertung und Ausblick auf 2011

Es werden im Jahr 2010, wie prognostiziert,

200 Haushalte intensiv und nachhaltig beraten werden

Strom, Wasser, Heizung und Geld wird –mit den eingangs beschriebenen positiven Effekten - gespart.



Ergebnisbewertung und Ausblick auf 2011

Absichten:

Ab **März 2011** können wir die ersten Kunden im Rahmen unserer **Nachhaltigkeitsanalyse** zum Erfolg befragen

Verstärkung der **präventiven Beratung** zur Vermeidung von **Stromschulden**

Wünsche:

Beibehaltung der 7 AGH-Einsatzstellen auch in 2011

Weitere Unterstützung seitens des Rhein-Kreises Neuss

Verstärkung der gemeinsamen Öffentlichkeitsarbeit



Danke für Ihre Aufmerksamkeit!



Caritasverband Düsseldorf



StromSparService
für den Rhein-Kreis Neuss



ARGE
Rhein-Kreis
Neuss



rhein
kreis
neuss

bfg

Beschäftigungsförderungsgesellschaft mbH
Rhein-Kreis Neuss



caritas

Caritas StromSparService Rhein-Kreis Neuss:
Ökologisch, ökonomisch & sozial



**ARGE
Rhein-Kreis
Neuss**



rhein
kreis
neuss

bfg

Beschäftigungsförderungsgesellschaft mbH
Rhein-Kreis Neuss



**Caritasverband
Düsseldorf**